

Feuerbakterium – *Xylella fastidiosa*

Eine der gefährlichsten Pflanzenkrankheiten weltweit



Von *Xylella fastidiosa* befallener Olivenbaum
Bild: EPPO

Stand Dezember 2020:

Die **Liste der Wirtspflanzen von *Xylella fastidiosa*** wurde letztmals auf den 1. Dezember 2020 aufgrund von Befall weiterer Arten in Europa erweitert.

[Wirtspflanzen und spezifizierte Pflanzen von *Xylella fastidiosa*](#) (22.12.2021)

Xylella fastidiosa wurde im Oktober 2013 erstmals in Europa festgestellt und als Ursache des breitflächigen Absterbens von Olivenbäumen in Süditalien identifiziert. Das Bakterium befällt ein breites Pflanzenspektrum und bedroht auch viele unserer Zier- und Nutzpflanzen. Dabei können grossflächige Bestände in kurzer Zeit absterben („fastidiosa“ = „lästig“, „leidig“, „verdrisslich“).

Der Quarantäneorganismus galt bereits gemäss der alten Pflanzenschutzverordnung vom 28.02.2001 als **meldepflichtig**.

Seit dem 15. Juni 2016 dürfen **in der Schweiz und der EU die „Wirtspflanzen“ von *Xylella* nur noch mit Pflanzenpass in Verkehr gebracht werden**. Dadurch wird die Rückverfolgbarkeit sichergestellt.

Zum verbesserten Schutz vor Einschleppung und Verbreitung des Feuerbakteriums werden die vorbeugenden Massnahmen laufend ausgebaut:

Seit 1.3.2018 werden deshalb **im Rahmen der amtlichen Pflanzenpasskontrolle auch „Wirtspflanzen“ von Xylella visuell kontrolliert ([Anmeldepflichtige Pflanzen](#))**.

Zusätzlich werden 6 besonders sensible Wirtspflanzen durch die beauftragte Kontrollorganisation oder den Eidg. Pflanzenschutzdienst beprobt (*Coffea, Lavandula dendata, Nerium oleander, Olea europaea, Polygala myrtifolia, Prunus dulcis*).

Beachten Sie insbesondere die [Hinweise und Tipps zur Verhinderung von Einschleppung der Verbreitung von Xylella fastidiosa und anderen Quarantäneorganismen](#).

Auf der nächsten Seite findet sich ein Begleitbrief, den Sie Ihrer Kundschaft mitgeben können, um Sie über die Situation aufzuklären.

Noch ist die Schweiz befallsfrei. Helfen Sie mit, dass dies so bleibt!

[Xylella fastidiosa](#) (Agroscope)

[Symptôme de Xylella](#) (EPPO)

[Autres symptomes de Xylella](#) (Osservatorio Fitosanitario)

[Anforderungen für die Produktion von Wirtspflanzen von Xylella fastidiosa](#) (Merkblatt 18, 23.11.2020)

[INFOBLATT zu Xylella fastidiosa](#) (BLW, 20.12.2019)

Geschätzte Kundschaft

Die Tage sind wieder kürzer und kälter geworden und die wärmebedürftigen Pflanzen müssen wieder ins Winterquartier.

*Wie Sie vielleicht aus der Presse erfahren haben, wurde in südlichen Ländern Europas die Bakterienkrankheit *Xylella fastidiosa* festgestellt. Dabei handelt es sich um eine aggressive Krankheit, welche viele verschiedene Pflanzen befallen kann und somit ein grosses Schadpotential aufweist. **Es ist deshalb ganz wichtig zu verhindern, dass dieses Bakterium in die Schweiz eingeführt wird und sich ausbreiten kann.***

*Da verschiedene bei uns beliebte Kübelpflanzen wie Oleander, Oliven usw. von *Xylella* befallen werden können, werden wir bei der Eingangskontrolle der zu überwinterten Pflanzen besonders genau hinschauen. Wir sind aber auch auf Ihre Zusammenarbeit angewiesen und bitten Sie, uns zu informieren, falls einer der folgenden Punkte bei Ihren Pflanzen zutrifft:*

- *Eine oder mehrere meiner Pflanzen haben sich dieses Jahr schlecht entwickelt. Blätter welken von der Blattspitze her und/oder ganze Pflanzentriebe bzw. Pflanzen sind abgestorben.*
- *Wir haben in den letzten drei Jahren Pflanzen aus dem Ausland zugeschickt bekommen oder mit nach Hause genommen.*

Bitte rufen Sie uns an, falls einer dieser Punkte bei Ihren Pflanzen zutreffen sollte. Dies ermöglicht uns, zusammen eine Lösung zu finden. Wir machen Sie auch darauf aufmerksam, dass wir für behördliche Massnahmen im Zusammenhang mit Pflanzenkrankheiten für die Pflanzen keine Garantie übernehmen können.

Wir bedanken uns für Ihre Zusammenarbeit.